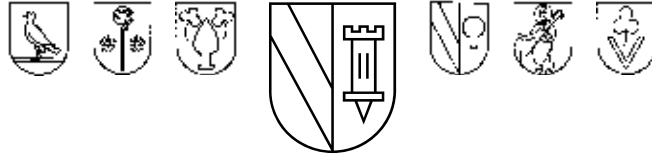


# Amtsblatt

Nummer 33

Ettlingen

Donnerstag, 17. August 2017



**Am 19. August Start frei für den Jubiläums-SWE-Halbmarathon**

## Die große Schleife von Ettlingen feiert ihr Zehnjähriges

Ihr Zehnjähriges kann am Samstag, 19. August die große Schleife von Ettlingen feiern. Um 17 Uhr beim ehemaligen SWR-Pavillon im Horbachpark fällt der Startschuss für die Läufer für den 10. SWE-Halbmarathon, da sind die Nordic-/Walker bereits seit einer Stunde unterwegs, sie gehen ab 16 Uhr auf die Strecke. Zum Geburtstag macht der Hauptsponsor, die Stadtwerke Ettlingen GmbH den Läufern ein besonderes Geschenk: die Medaille wird nämlich dieses Mal nicht aus Metall, sondern aus Keramik sein, hergestellt von der Staatlichen Majolika Manufaktur Karlsruhe. Jede Medaille ein Unikat.

Nicht nur für die finisherstärkste Gruppe gibt es wieder das Gold aus der Champagner, auch jene Sportlerinnen und Sportler, die zehn Mal teilgenommen haben, erhalten eine Flasche Champagner mit einem Sonderetikett.

Im vergangenen Jahr gab es punktgenau vor dem Start einen Regenguss, mal schauen, was Petrus in diesem Jahr für den Jubiläumslauf im Gepäck hat. Weitere Informationen unter [www.ssv-ettlingen.de](http://www.ssv-ettlingen.de).



## Die EKSA geht weiter...

... macht aber eine kleine Pause. Im September folgen dann die beiden nächsten Veranstaltungen, für die man sich im Vorfeld anmelden musste:

Am **Freitag, 1. September**, von **10 bis 12.30 Uhr** heißt es „Colin wird vermisst!“. René Asché wird Ausbildung und Arbeit von Suchhunden vorstellen. Veranstaltungsort ist das **Albertus-Magnus-Gymnasium**. Am **Mittwoch, 6. September**, folgt der Bio- und Chemieworkshop bei Dr. Ines Lind, **10 -13 Uhr**, gleichfalls im **AMG**.

Und dann naht auch schon das EKSA-Ende für dieses Jahr: am **Freitag, 8. September**, kommt wie immer „**Professor Fehlers Schlusspunkt**“ unter das Vorlesungsverzeichnis. Wieder im Bürgersaal des Rathauses, wieder von 10 bis ca. 11.30 Uhr.

## Im Ziel wartet eine keramische Kostbarkeit

Wer am kommenden Samstag, 19. August beim Jubiläumslauf des SWE-Halbmarathons auf die Strecke geht, der wird am Ende der 21,097 Kilometer eine keramische Kostbarkeit sein eigen nennen können. Weil die große Schleife von Ettlingen Geburtstag feiert, ihren 10., macht der Hauptsponsor, die Stadtwerke Ettlingen GmbH den Läufern ein besonderes Geschenk: die Medaille kommt in diesem Jahr von der Staatlichen Majolika Manufaktur Karlsruhe.

Jede Medaille ein Unikat. Während auf der blauen Schauseite die Silhouette von Ettlingen nebst dem Schriftzug von Ettlingen und dem Datum des Halben zu sehen ist, ist auf der Rückseite das Zeichen der Majolika eingeprägt: das Doppel MM: für Majolika und Manufaktur sowie das badische Wappen. Für die Dusche nach der "getanen Arbeit" können die Läufer gleich das Handtuch verwenden, das es mit den Startunterlagen gibt.

Nicht zu vergessen: die Jeroboam-Champagnerflasche, die die finisher-stärkste Gruppe erhält.



## Ettlinger Kinder-Sommerakademie mit Winnie Bartsch:

### Wie ist uns der Schnabel gewachsen?



31 ‚Schnäbel‘ waren zugegen am Dienstag vergangener Woche bei der EKSA. Nachdem zuvor bei Dr. Mario Ludwig die Sprache der Tiere im Mittelpunkt gestanden hatte, ging es bei SWR-Moderator Winnie Bartsch vor allem um die Frage: Was kommt dabei heraus, wenn wir hier den Schnabel aufsperrten?

Entweder oder: entweder man spricht Dialekt oder man spricht Hochdeutsch (oder das, was man dafür hält...)? „Nein“ vielmehr „Noooi“ sagte SWR-Moderator, Kabarettist und passionierter Badener Winnie Bartsch. „Man kann auch beides praktizieren“, er selbst ist eines der besten Beispiele dafür. Am Radiomikrofon befließigt er sich des Hochdeutschen mit geringer Dialektfärbung, das schafft Nähe zum Hörer. Auf der Kabarett-Bühne aber pflegt er den Dialekt, gerne zusammen mit dem Pforzheimer Dieter Huthmacher. Wenn der Kollege ‚schwätzt‘, hört sich das aber ganz anders an. „In Pforzheim ist die Sprache schon schwäbisch angehaucht“, erklärte der SWR-Mann. Denn darum ging es in seiner ersten EKSA-Vorlesung: ums „Schwätze, wie oim de Schnawwel gwachse isch“, um Dialekte. Erstmals fanden am Dienstag vergangener Woche zwei Vorlesungen hintereinander (mit Pause dazwischen) statt: um 9.30 Uhr hatte sich Dr. Mario Ludwig der Sprache der Tiere gewidmet und festgestellt: auch im Tierreich gibt es regionale Sprachunterschiede oder Dialekte.

Doch was kommt eigentlich dabei raus, wenn ‚wir‘ hier in Ettlingen ‚den Schnabel aufmachen‘? Die ernüchternde Erkenntnis: „Badisch als Dialekt gibt es nicht“, was in der Region um Karlsruhe bis kurz vor Rastatt gesprochen ist, nennen sich „Südfränkisch“. „Wir können alles, außer Hochdeutsch“ behauptet das

Land und drückt damit vor allem eins aus: es gibt eine große Vielfalt an Sprache in Baden-Württemberg, und man kann stolz darauf sein. „Sprache schafft Identität“, merkte Bartsch an und zitierte den bekannten Spruch von Mundartdompteur und Heimatdichter Harald Hurst: „Heimat isch dort, wo ma scho beim Schwätze merkt, ma hätt besser s’Maul ghalte!“

Bayrisch, schwäbisch, pfälzisch, alemannisch: die EKSA-Kinder konnten eine Reihe von Dialekten auflisten. Was aber schwätzt man in Badisch Sibirien bei Tauberbischemme, in Monnem, rund um Sturget, in Friburg oder bei den Löli? Ganz nah kommt dem Südfränkischen das Rheinfränkische, das bis etwa Philippsburg reicht. Von Osten streckt das Ostfränkische seine Fühler aus und etwa ab Rastatt beginnen die alemannischen Einflussbereiche. Richtung Calw hingegen macht sich schwäbischer Einfluss breit, der sich in mehrere Zonen aufteilt. Südlich von Freiburg, das noch im Bereich des Oberrhein-Alemannischen liegt, folgt das Südalemannische, das zum Bodensee hin vom Bodenseeealemannisch abgelöst wird. Grundsätzlich ist zu sagen, dass das Alemannische vorherrschend ist im Ländle, zumal auch das Schwäbische eine Unterform des Alemannischen darstellt. Und die Sprache macht an Landesgrenzen nicht Halt: auch in der angrenzenden Schweiz oder im Elsass wird eine Art Alemannisch gesprochen.

Viele Hörbeispiele machten die sprachlichen Unterschiede deutlich: vom „bab-biche Guts!“ aus der Kurpfalz und den Hohenloher „Kinner“ statt „Kindern“ über die Pforzheimer „Glotzbebel“ und die „Zugerbix“ bis zum Ottenhöfener „Buur“ für „Bauer“ gab’s aus berufenen Mündern bekannter Mundartkünstler allerhand zu hören, was auch die Erwachsenen im Auditorium freute. Die EKSA-Studenten hingegen mussten bekennen, wenig oder gar keinen Dialekt zu sprechen, lediglich die eine oder andere Cousine wurde erwähnt, „die schwätzt Schwäbisch!“ Der badische Akkusativ („Dem Oberbürgermeister sein Sessel“) oder französische Einflüsse auf die Schbrooch (Portmonnee, Trottwar...) durften nicht fehlen, und auch wenn die EKSA-Studenten selbst kaum Dialekt sprechen, was Herrgottsbscheißerle sind und was es bedeutet, wenn man „den Schurz wackle lasse“ soll, das wussten die Kids genau. Zum Glück saß niemand „auf dem Schneberle“, erwies sich als „Dipfeleskacker“ oder hielt es „wie seller uffm Dach“: sonst hätten sich nicht alle am Ende über die elsässische „declaration d’amour“ gefreut die da lautete: „Du bisch min Herzgäfer!“

100 Veranstaltungen, elf Wochen, fast 36.000 Zuschauer:

## The Rocky Horror Show war Besuchermagnet

Spielplan 2018 im Herbst im Gremium



*Stets im Mittelpunkt: Marc Lamberty als Frank 'N' Furter rockte die Schlossfestspielbühne und erhielt, nicht ganz unerwartet, vom Publikum den Kurt-Müller-Graf-Preis zuerkannt. Zum Abschluss der elfwöchigen Spielzeit blickte Intendant Udo Schürmer zufrieden auf die Bilanz, sein bestes Zugpferd war auch heuer Musical.*

Nach 100 Veranstaltungen in elf Wochen gingen die Schlossfestspiele am vergangenen Sonntag mit einer Zusatzvorstellung des Musicals „Richard O'Brien's The Rocky Horror Show“ zu Ende. Traditionell lud die Intendanz die Presse zum Bilanzgespräch bei einem der Gastronomie-Partner ein, dieses Mal fand das Pressegespräch bei Bernhard Zepf im Erbprinz statt.

Zufrieden blickte Intendant Udo Schürmer auf die Saison 2017 zurück. Denn das Musical hatte sich mit über 18.000 Zuschauern als genau das Zugpferd erwiesen, auf das man Hoffnungen gesetzt hatte. „Wir haben einen regelrechten Hype ausgelöst“, berichtet Schürmer, zahlreiche Besucher seien stilecht gekleidet gekommen und der reißende Absatz der Fan-Bags, alle 3000 Stück waren vor Ende der Saison ausverkauft, war deutliches Zeichen dafür, dass die Rechnung aufging. Bemerkung am Rande: wegen des traditionellen Konfettiregens und des Klopapierensatzes musste die Putzkolonne personell und die Arbeitszeit betreffend aufgestockt werden....

Zusatzvorstellungen waren binnen Tagen ausverkauft, Szenenapplaus sorgte dafür, dass das Stück um einiges länger dauerte. Presse und Publikum waren begeistert, viele wollten das Stück mehrfach sehen, und auch das Wetter spielte einigermaßen mit: „Wir mussten das Musical einmal unterbrechen, drei

Aufführungen wurden zum „Singin' in the Rain“. Die Auslastung kann sich mit fast 92 Prozent sehen lassen. Auf vielfache Fragen hin betonte Udo Schürmer, dass nichts gekürzt worden sei am Stück, auch wenn es manchem Zuschauer so vorkam. „The Rocky Horror Show“ wurde ursprünglich für ein kleines Theater geschrieben und dauert im Vergleich zu anderen Stücken nicht so lang.

Aber bekanntlich ist „wat dem Eenen sin Uhl...“: der Gastronomie kam die relative Kürze des Stücks zupass, wie Erbprinz-Patron Bernhard Zepf schilderte: „Halb Zehn, viertel vor Zehn nehmen die Festspielbesucher gerne noch einen Absacker zu sich, später am Abend kommt das kaum noch in Frage.“

Auch er zeigte sich sehr zufrieden mit der Festspielkooperation. Zwei der Angebote mit Kulinarik, die Bond-Melodien und der Fledermaus-Abend, seien ausverkauft gewesen, während der Balladenabend mehr fürs spezielle Publikum interessant war und daher nicht ganz so gut besucht. „Wir hatten nur positive Resonanz und werden in der nächsten Saison wieder die Festspiele mit einem entsprechenden Programm begleiten“, betonte er. Auch das Padellino, dort wurde acht Mal das „Spott-Püree“ mit Rastetter und Wacker aufgetischt, verkaufte das Angebot sehr gut.

Einer Umfrage der Intendanz zufolge kommen 22 Prozent der Besucher aus Ettlingen. Großes Einzugsgebiet sei zudem der Landkreis nebst Stadt Karlsruhe, doch die Besucher reisen zum Teil aus bis zu 70 Kilometer entfernten Gebieten und darüber hinaus an. Ausländische Gäste, die zu Besuchszwecken in Ettlingen weilen, sind gleichfalls begeistert vom kulturellen Sommerevent, berichte Schürmers Mitarbeiterin Barbara Fleck. „Die Festspiele beleben die Innenstadt ungemein“, stellte Hotelier Zepf ergänzend fest; das gelte für die Gastronomie, aber auch für die Läden und Geschäfte, denn viele Besucher verbinden den Festspielbesuch mit einem Bummel durch die Gassen.

Etwas mehr vom Wetter beeinträchtigt war das Schauspiel. Lysistrata wurde einmal abgebrochen, einmal unterbrochen, ansonsten lief, „vor allem die Frauen haben sich sehr amüsiert“, stellte der Intendant fest. Die Presse lobte die Inszenierung, „daher hätte ich mir etwas höhere Auslastung gewünscht“, fast 4.050 Zuschauer sahen sich das Stück von Aristophanes an, Auslastung somit etwas über 37 Prozent.

Ein Pfund, mit dem die Schlossfestspiele jedes Jahr wuchern können ist das

Kinder- bzw. Familienstück. Mit „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ bewies Schürmer ein gutes Händchen, denn das Stück begeisterte 8.707 kleine und große Zuschauer, Auslastung sagenhafte 97 Prozent. Inklusive aller wieder sehr gut nachgefragten Gastspiele, Konzerte, Lesungen und Besucher des Angebotes von „Kulinarik und Klassik“ wurden 2017 insgesamt 36.178 Besucher gezählt, ein Plus von 13 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Der Publikumspreis für den beliebtesten Darsteller bzw. die beliebteste Darstellerin, der „Kurt-Müller-Graf Preis“ ging, nicht völlig unvorhersehbar, an die kultigste Figur in diesem Sommer: Marc Lamberty wurde für seine schillernde virtuose Darstellung und großartige Leistung als Frank'N'Furter geehrt (die Redaktion berichtete ausführlich).

Was den Zuschussbedarf der Saison anging, so lag dieser aufgrund der neu eingeführten doppischen Haushaltsführung der Stadt dieses Mal etwas höher, „inklusive der inneren Verrechnung beläuft sich der Zuschussbedarf auf rund 848.000 Euro“, sagte Katja Speck, im Büro der Intendanz fürs Finanzielle zuständig. Unterm Strich blieben die Aufwendungen im vom Gemeinderat gesetzten Rahmen. „Man muss aber auch sehen, dass wir überall Preissteigerungen verkraften müssen, Technik, Dienstleistungen, Mieter der Tribüne, alles wird teurer“, gab der Intendant zu bedenken. Was die Eintrittspreise angeht, so waren diese 2017 etwas angehoben worden wegen der teuren Aufführungsrechte für das Musical.

Die Vorbereitungen für die Spielzeit 2018 sind bereits in vollem Gange, beginnen wird sie voraussichtlich am 21. Juni und bis 11. August dauern. „2018 gibt es die Schlossfestspiele 40 Jahre, wir würden deshalb gerne ‚Jubiläumfestspiele‘ planen“, kündigte Udo Schürmer an, der nach der kommenden Saison wohl seine Zelte abbrechen wird in Ettlingen, denn sein Vertrag läuft aus.

Doch über eine eventuelle Aufstockung der Finanzen für aufwändigere Inszenierungen mit größerem Ensemble müsse der Gemeinderat befinden. Was das Musical angeht, laufen derzeit Verhandlungen mit New York, mehr wollte und konnte Schürmer noch nicht sagen, nur so viel: „Idee und Konzept stehen, die vertraglichen Bedingungen noch nicht“. Offiziell wird der Spielplan im Herbst bekannt geben, nach der Vorstellung in den städtischen Gremien.

Eines ist jedoch bereits sicher: die 40. Spielzeit der SFS wird unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann stehen.

Sicher ist auch: der Kartenvorverkauf startet wie jedes Jahr am ersten Adventwochenende.

## Am 17. August noch nichts vor?

### Ettlinger Sagen „Jenseits der Alb

Mirko Sommer, der ‚Mitarbeiter‘ der Ettlinger Stadtverwaltung, ist zurück! Und mit ihm der Geist der Frau, die wie keine andere das Bild Ettlingens geprägt hat: Markgräfin Franziska Sibylla Augusta! Besucherinnen und Besucher können mit den beiden einen Streifzug durch die Ettlinger „Albstadt“ unternehmen und dabei Einblicke in Sibyllas facettenreiches Leben gewinnen. Von ihr kann man erfahren, wie der Turm der Martinskirche durch die Liebe gerettet wurde, wie ein sagenhafter Jesuitenschatz beim Wiederaufbau der zerstörten Stadt half und was Ettlingen mit China zu tun hat. Wie immer bei Wein und Fackelschein. Eine Koproduktion des Kultur- und Sportamtes mit dem marotte Figurentheater Karlsruhe

(www.marotte-figurentheater.de)

Eintrittspreise: 13,50 / 9 € ermäßigt  
Karten sind bei der Stadtinformation, Tel 07243/101-333, und über www.reservix.de (gegen eine Vorverkaufsgebühr), erhältlich.

Treffpunkt am Freitag, 17. August:  
Rathausbrücke Ettlingen um 21 Uhr.

Weitere Termine: 13. und 28. September, jeweils um 21 Uhr

### Museum: Kinderkunstschule - eiskalt und kreativ!



Dieser eiskalte Sommerferienkurs am 17. August von 14 bis 16 Uhr führt die Gruppe in die Altstadt, mit dem Skizzenblock in der Hand geht's an der Alb entlang. Die Kinder entdecken hübsche Motive und Winkel, zeichnen mit Stiften und Kreiden.

Das Besondere an diesem Sommerferientag – jedes Kind bekommt eine Kugel Eis spendiert und dann liegt es natürlich nahe, gleich noch die liebste Eiskreation aufs Papier zu bannen. (Ersatztermin bei nassem Wetter: 30.8. 14 - 16 Uhr).

Für Kinder ab 7 Jahre.

Anmeldung unbedingt erforderlich:  
07243-101273.

Vorlesesommer der Stadtbibliothek hat begonnen

## Mit den Heuhaufenhalunken auf Abenteuerfahrt



*Sommerferienlangeweile in Dümpelwalde – zum Glück hat Bandenchefin Meggy eine Ganovenidee, um sich und ihre Freunde aus der Lethargie zu reißen. Christine Kratschmann bewies in der ersten Vorlesestunde wieder ein gutes Händchen: sie hatte ein wirklich spannendes, lustiges Buch ausgesucht.*

Sechs Wochen Sommerferien, und keine Urlaubsreise in Sicht: Meggy, ihres Zeichens Anführerin der Heuhaufenhalunken und künftige Ganovenbraut, muss sich schleunigst etwas einfallen lassen, um sich und ihre Freunde vor der drohenden Langeweile-Ödnis zu retten. Doch Apfeldorf Dümpelwalde, wo sich Fuchs und Has gute Nacht sagen, bietet nicht viel. Als Bandenchefin gewieft im Pläneschmieden, hat Meggy zum Glück einen tollen Einfall: zwei Wochen Urlaub mit Zelt am Plörsee, ohne Eltern natürlich. Nur: wie?

27 Jungen und Mädchen wollten sich trotz Regenwetters den Auftakt zum Vorlesesommer der Stadtbibliothek nicht entgehen lassen und hockten erwartungsvoll zu Füßen von Christine Kratschmann, die wieder ein spannendes, lustiges Buch ausgesucht hatte und die Kinder mitnahm zu einem wahren Abenteuer. Denn blöderweise gibt's keinen Bus zum Plörsee und fürs Rad ist der Weg zu lang, zumal zur Bande nicht nur die großen Jungs Knolle, Schorsch und Alfons gehören, die alle so zwischen 8 und 10 Jahre alt sind, sondern auch die fünfjährige Lotte. Die, obwohl noch klein, verfügt über eine herausragende Halunkenspezialität: ihr bezauberndes Lächeln, bei dem ihr niemand böse sein kann.

Jeder in der Bande hat eine besondere Fähigkeit, bei Meggy ist es das Pläneschmieden und Aufgabenverteilen. Und das tut sie: denn als Vehikel haben die Halunken den Oldtimer-Volvo des Opas auserkoren, der der Bande in der Scheune als Hauptquartier dient. Doch wie sollen sie das alte Vehikel zum Leben erwecken? Stadtpflanze Marius, der bei Oma Herta Ferien macht, kommt da nach anfänglichem Misstrauen gerade recht, soll er doch nach eigenem Bekunden daheim in Berlin ein krummes Ding nach dem anderen gedreht haben, Autos Kurzschließen inbegriffen.

Mit ein paar zwischen die Kapitel eingestreuten Fragen lockerte Christine Kratschmann die Vorlesestunde auf und die Kinder bewiesen, dass sie bei der Sache waren. Aber ganz ehrlich, das war auch einfach. Denn die „Operation Badehose“ war wirklich spannend. Ist Marius tatsächlich ein echter Berliner Kleinkrimineller? Was ist mit Alfons los, wieso ist er nicht so richtig bei der Sache? Wird der alte Volvo anspringen? Und wenn ja: wer wird ihn steuern?? Wie und ob die Halunken ihr Ziel erreichen, ob die Eltern etwas merken und wieso am Ende alle zusammen nächstens auf Bauer Kunzes Kuhweide picknicken, wieso sich Alfons und Marius doch noch vertragen und warum der Volvo ein fahrbares Apfelcafé wird, wieso man Stadtkinder nie unterschätzen sollte und Lotte schon gar nicht, das erfährt man, wenn man sich das Buch „Die Heuhaufenhalunken“ von Sven Gerhardt ausleiht. Die Vorlesesommerkinder könnten die Geschichte natürlich erzählen....

Nach der Stunde wurden die Vorlesepässe verteilt, denn den fleißigsten Zuhörern winkt ja wieder die Königs- bzw. Königinnenkrone. Die Auslosung findet in der letzten Vorlesestunde am Donnerstag, 31. August, statt.

Die nächste spannende, lustige oder nachdenklich machende Geschichte wird am Donnerstag, 17. August, vorgelesen, weiter geht's am 24. und am 31. August, immer um zehn Uhr.

Vorlesekind Felix jedenfalls wird wieder mit von der Partie sein, ihm gefiel vor allem, wieso Halunke Knolle keine Schlafsäcke mag.... Nico und Phil hingegen amüsierten sich darüber, dass die Bande vergessen hatte, die Handbremse zu lösen. „Und wie das Auto auf die Rechtskurve zufährt, das war schon sehr spannend“, sagte Nico.

Ob sie die Kurve gekriegt haben?

Das wird nicht verraten: selber lesen (oder vorlesen lassen)!!!

Schulsanierungen sind angelaufen:

## Von wegen Ferien – an Ettlingens Schulen ist Hochbetrieb

Über 2,1 Mio. Euro werden investiert



*Hochbetrieb herrscht in der Ferienzeit an mancher Schule: während die Schülerinnen und Schüler die wohlverdienten Ferien genießen, geben sich die Handwerker in den Schulgebäuden die Klinke in die Hand so wie am Eichendorff-Gymnasium, wo neben den Arbeiten am Coffee-Shop auch einige andere Maßnahmen erledigt werden.*

Keine Ruhepause für die Schulgebäude: wie alljährlich in den großen Ferien nutzt die Stadt die schülerfreie Zeit, um lärm- und schmutzträchtige Arbeiten erledigen zu lassen. Insgesamt über 2,1 Mio. Euro werden investiert, um Klassen- und Lehrerzimmern, WCs, Fachräumen, Treppenhäusern und Fluren neuen Glanz zu verleihen. Dabei geht's zum Teil richtig an die Substanz im Sinne von tiefgreifenden Sanierungen, teilweise handelt es sich um die üblichen Instandsetzungsarbeiten in Form von Reparaturen, Malerarbeiten, Erneuerungen von in die Jahre gekommenen Bodenbelägen etc. Jürgen Rother, Leiter des Amts für Hochbau und Gebäudewirtschaft, kurz AHG genannt, erläuterte die Vorhaben. Der größte Batzen, über 700.000 Euro sind veranschlagt, wird in die Pestalozzischule fließen; die Schule ist neben der Wilhelm-Lorenz-Realschule die zweite Bildungsstätte, die einer Generalsanierung unterzogen wird. Rother geht davon aus, dass der Gemeinderat auch für die Schillerschule eine Generalsanierung beschließen wird, weiterer Kandidat wäre das Eichendorff-Gymnasium. Dort werden weiter Fenster ausgetauscht, WC-Anlagen saniert, das Musikzimmer wird zu einem Mehrzweckraum umgestaltet und bekommt eine neue Decke und einen neuen Boden. Saniert wird auch der Musikraum im Erdgeschoss, zudem sind umfangreiche Maßnahmen für den Brandschutz geplant.

Weiterer Schwerpunkt ist das Eichendorff-Gymnasium, fast 415.000 Euro werden verbaut. Das meiste Geld, rund 175.000 Euro, werden für den Physik-

raum verbraucht, die Komplettanierung umfasst Boden, Decke, Elektroinstallation, auch der Biologieraum wird (teil-) saniert. Bodenbeläge in den Klassenzimmern sind zu erneuern, ebenso die Beleuchtung der Sporthalle, der Brandschutz fordert Mittel. Malerarbeiten und der erste Abschnitt der Sanierung der Pausenhofüberdachung runden die Maßnahmen ab. Davon abgesehen laufen die Arbeiten am neuen Coffee-Shop weiter (die Redaktion berichtete).

An der Geschwister-Scholl-Schule wird's erst in den beiden letzten Ferienwochen losgehen, dann wird die Sanierung der Fenster fortgesetzt, Kostenpunkt 250.000 Euro, ergänzt durch klassische Instandsetzungsarbeiten, summa summarum rund 270.000 Euro. Viel Geld wird an der Wilhelm-Lorenz-Realschule für die Erneuerung der WC-Anlagen im EG und im Keller aufgewandt, Jürgen Rother rechnet mit 170.000 Euro. Die üblichen Arbeiten (Bodenbeläge, Malerarbeiten etc.) schlagen mit weiteren 70.000 Euro zu Buche. Am Albertus-Magnus-Gymnasium steht neben Reparaturen als größter Aktivposten der Umbau des Lehrerbereichs Abschnitt II an, für 150.000 Euro entsteht eine neue Lehrerbibliothek nebst Stillarbeitsräumen. Insgesamt investiert die Stadt ins AMG rund 190.000 Euro. Sechsstellig ist auch die Investition in die Hans-Thoma-Schule Spessart, dort fließt das meiste Geld, nämlich 110.000 Euro, in die umfassende Sanierung der WC-Anlage Mädchen. Dachsanierung, Malerarbeiten und mehr schlagen mit weiteren 31.000 Euro zu Buche.

Auch in der Johann-Peter-Hebelschule, der Erich-Kästner Schule, der Thiebauthschule, der Schillerschule, der Anne-Frank-Schule und der Carl-Orff-Schule tummeln sich die Handwerker: Maler, Elektriker, Zimmerleute, Bodenleger, zudem die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des AHG, denen die Bauaufsicht obliegt. Auch Jürgen Rother selbst lässt sich auf den Baustellen blicken, „das gehört für mich dazu“. Er hofft, dass die meisten Arbeiten in den Ferien abgeschlossen werden können, einiges werde jedoch erst in den Herbstferien komplett abgearbeitet.

### Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **27. Juli - 3. August**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **19. - 24. Juli**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags und mittwochs 7-16 Uhr, dienstags 8-16 Uhr, donnerstags 8-18 Uhr, freitags 8-12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter [www.ettlingen.de/otv](http://www.ettlingen.de/otv) vereinbart werden.

### Kino in Ettlingen

**Donnerstag, 17. August**

17:30 und 20 Uhr  
Bullyparade – Der Film (FSK 6)

**Freitag, 18. August**

15, 17.30 und 20 Uhr Bullyparade

**Samstag, 19. August**

15, 17.30 und 20 Uhr Bullyparade

**Sonntag, 20. August**

11 Uhr Filmkunstmatinee

11:30 Uhr Der Himmel wird warten (FSK 12)

15, 17.30 und 20 Uhr Bullyparade

**Montag, 21. August**

17:30 Uhr Bullyparade

20 Uhr Der Himmel wird warten

**Dienstag, 22. August**

15, 17.30 und 20 Uhr Bullyparade

**Mittwoch, 23. August**

14 Uhr Filmkunst Café

15 Uhr Der Himmel wird warten

17:30 und 20 Uhr Bullyparade

**Telefon 07243/33 06 33**

**[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)**

## Bundestagswahl am 24. September 2017

### Hinweise zur Briefwahl

Am 24. September 2017 wird der 19. Deutsche Bundestag gewählt. Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages werden in allgemeiner, freier, geheimer, gleicher und unmittelbarer Wahl gewählt. Die Wahlperiode beträgt grundsätzlich vier Jahre. Wahlgebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Jede/r Wähler/in hat zwei Stimmen, die „Erststimme“ für die Wahl im Wahlkreis und die „Zweitstimme“ für die Wahl einer Landesliste. Die gesetzliche Zahl der Abgeordneten im Deutschen Bundestag beträgt 598. Die Sitzverteilung wird nach dem Verfahren „Sainte-Laguë/Schepers“ ermittelt. Die Mandate, die einer Partei gemäß ihrem Zweitstimmenanteil zustehen, erhalten zunächst die Kandidaten, die in den Wahlkreisen die meisten Erststimmen auf sich vereinigen konnten. Der Rest wird der Reihe nach an die Kandidaten auf der Landesliste verteilt. Wahlberechtigt sind - grundsätzlich - alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Wahlberechtigt sind - bei Vorliegen der übrigen Wahlrechtsvoraussetzungen - auch diejenigen Deutschen, die am Wahltag entweder in den Gebieten der übrigen Mitgliedstaaten des Europarates oder in einem anderen Staat leben (sog. Auslandsdeutsche). Dies setzt jedoch einen Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis voraus.

Ab sofort besteht die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen im Rathaus Albarkaden, Wahlamt, Schillerstr. 7-9, zu folgenden Öffnungszeiten zu beantragen:

Montag und Mittwoch:	7 – 16 Uhr
Dienstag:	8 – 16 Uhr
Donnerstag:	8 – 18 Uhr
Freitag:	8 – 12 Uhr

### Sanierung der Robbergmauern geht weiter

Am Ende des mittleren Robbergweges werden seit 14. August zwei talseits des Weges gelegene Trockenmauern saniert. Dazu muss der mittlere Weg für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Anlieger können die vor der Baustelle liegenden Grundstücke weiterhin erreichen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Mitte September andauern. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 72 oder [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de).

Die Frist zur Beantragung von Briefwahlunterlagen endet am 22. September 2017. Das Wahlamt ist an diesem Tag von 8 – 18 Uhr geöffnet.

Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist ein entsprechender Antrag für die Briefwahl aufgedruckt. Der Antrag muss eigenhändig unterschrieben werden. An einen anderen als die/den Antragsteller/in persönlich dürfen die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von dieser kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt.

Außer der persönlichen Antragstellung können Briefwahlanträge auch in einem frankierten Umschlag per Post an das Wahlamt gesendet, in die Hausbriefkästen der Rathäuser Marktplatz 2 und Schillerstr. 7-9 oder bei den Ortsverwaltungen eingeworfen werden. Die Antragstellung kann auch elektronisch erfolgen.

**Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keine telefonische Beantragung möglich ist!**

Am Samstag, 23. September 2017, ist das Wahlamt von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Sollten beantragte Briefwahlunterlagen nicht zugegangen sein, können in dieser Zeit noch Ersatzunterlagen ausgestellt werden. Kann das Wahllokal wegen einer nachgewiesenen plötzlichen Erkrankung nicht aufgesucht werden, können noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, Briefwahlunterlagen beantragt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Wahlamt unter 101-278 Andrea Metzger-Adolf, oder 101-169 Sonja Reich gerne zur Verfügung.

### „Weitblick“ vom Bismarckturm

Wer seinen Blick über Ettlingen bis hin zu den Vogesen und den Pfälzer Bergen schweifen lassen möchte, begibt sich auf den Bismarckturm. Am Sonntag, 20. August kann man von 11 bis 17 Uhr den Weitblick genießen. Bei Regenwetter bleibt der Turm geschlossen. Betreten auf eigene Gefahr. „Schlüsselgewalt“ haben in diesem Jahr die Naturfreunde Ortsgruppe Ettlingen. Der Schlüssel kann auch gegen Kautions beim Museum 07243 101 273 ausgeliehen werden. Weitere Informationen bei der Stadtinformation 07243 101 380.

### Sonderführung:

### Müller, Flößer und Anrainer



Bei der nächsten Sonderführung des Museums am Sonntag, 20. August, um 15 Uhr ist das spannende Thema die Alb. Dieser Fluss war seit römischer Zeit die Lebensader für die Siedlungen an ihrem Ufer.

Sie lieferte das Trinkwasser für die Menschen und die Tiere, sorgte für die Sauberkeit und die Gesundheit ihrer Bürger und lieferte mit ihrer Strömung die Antriebskraft für die Flößer, aber vor allem für die Mühlen innerhalb und außerhalb der Stadt.

Treffpunkt: Buhlsche Mühle, Pforzheimer Straße, Dauer ca. eine Stunde.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Karten sind im Vorverkauf am Museumsshop im Schloss erhältlich. Gebühr 3 €.

### Nachtwächterführung

### "Hört ihr Leut und lasst euch sagen ...."

Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachtwächter in Ettlingen zu entdecken.

Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten. Uwe Reich führt als Nachtwächter durch die historische Altstadt

**am Freitag, 18. August, 21 Uhr.**

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)  
Preis: 9,-€ p.P., Gruppenpreis 135,-€ (bis 15 Personen),  
jede weitere Person 9,-€  
Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter Tel. 0721/ 56 74 49 oder [info@kunstagentur-beletage.de](mailto:info@kunstagentur-beletage.de).

## Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold ist am Dienstag, 25. September von 14.30 bis 16.30 Uhr im Rathaus. Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.



Bild [www.Juliannakunstler.com](http://www.Juliannakunstler.com)

## Ernährungsberatung in der Sprachfördergruppe

Ernährungsberaterin Dr. Birgit Gneiting besuchte vor den Sommerferien die Sprachfördergruppe, um über gesunde Ernährung zu sprechen. So ließen die Frauen an diesem Vormittag Grammatik Grammatik sein und bereiteten ein frisches Müsli zu, das natürlich auch probiert und für lecker befunden wurde. Auch ein gesundes Pausenbrot für die Schulkinder wurde vorgestellt und weitere Fragen zur Ernährung, vor allem für Kinder, beantwortet. Die interessierten Teilnehmerinnen stellten viele Fragen zum Thema. So abwechslungsreich kann Deutschunterricht im effeff sein!

## „Ich bin Tagesmutter,



weil ich gerne Zeit mit Kindern verbringe und mit ihnen spiele. Die Kindheit wiederholt sich nicht und ich darf diese mit den Kindern zusammen erleben.“

*Gehan Khalil aus Rheinstetten.*

Möchten Sie auch gerne ihre Zeit mit Kindern zusammen verbringen und die Welt aus Kinderaugen erleben? Dann werden Sie Tagesmutter oder -vater! Der nächste Qualifizierungslehrgang beginnt am 9. Oktober und findet an vier Vormittagen pro Woche mit kostenfreier Kinderbetreuung statt.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und stehen für weitere Fragen gerne auch in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Gerne können Sie uns auch auf unserer Homepage besuchen.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.  
Epernayer Str. 34; 76275 Ettlingen  
Tel.: 07243 / 945450

Mail: [info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de)

Homepage: [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de)

## Arbeitskreis Demenz- freundliches Ettlingen

c/o Begegnungszentrum am Klösterle,  
Klostergasse 1, 0176/38393964

E-Mail: [info@ak-demenz.de](mailto:info@ak-demenz.de)

Infos auch unter: [www.ak-demenz.de](http://www.ak-demenz.de)

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich  
Wir bieten:

**Beratung und Einzelgespräche** nach telefonischer Vereinbarung im Begegnungszentrum

**Offener Gesprächskreis** für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal **im Monat, mittwochs** von 15 bis 16:30 Uhr im Stefanusstift am Stadtgarten, 1. Obergeschoss, im Weißen Zimmer. **Nächstes Treffen: 6. September!**

**Einsatz von DemenzhelferInnen** bei Betroffenen

**Leseecke in der Stadtbibliothek** spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz

## Senioren

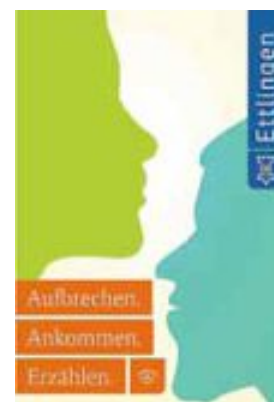
### Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax: 718079, [seniorenbuero@bz-ettlingen.de](mailto:seniorenbuero@bz-ettlingen.de), [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de)

**Achtung: Das Begegnungszentrum ist bis zum 3. September geschlossen.**

## Multikulturelles Leben

### Aufruf Interkultureller Erzählkreis: Aufbrechen. Ankommen. Erzählen.



Schreiben Sie Gedichte? Spielen Sie ein Instrument? Haben Sie Lust, uns etwas über Ihre Heimat zu erzählen?

Wir suchen Menschen, die bei unserem Interkulturellen Erzählkreis am

29. September um 18.30 Uhr einen kreativen Beitrag leisten. Wenn Sie eine Kurzgeschichte, ein Gedicht oder ein Musikstück haben, das die Kultur Ihrer Heimat beschreibt, melden Sie sich beim städtischen Integrationsbüro.

### Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas  
07243 - 31511

Stadtinformation  
07243 - 101-380



Eigeninszenierung

## „Der ganz normale Probenwahnsinn“

Regie: Silvia Szillat

Einakter zum Marktfest  
am 26./ 27.8.

stündlich ab 12 Uhr  
im Hof der Schlossapotheke

[www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)  
[www.facebook.com/kleinebuehneettlingen](https://www.facebook.com/kleinebuehneettlingen)  
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

## Familie

### effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de), E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).

Telefonisch erreichen Sie uns Di. und Do. 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen auf der Homepage. Kursanmeldung über das effeff-Büro.

### Linolschnitt-Workshop

Am Donnerstag, 24. August, bietet das effeff von 9.30 -12.30 Uhr einen Workshop „Linolschnitt“ an. Inhalt ist das Kennenlernen und Ausprobieren dieser Technik. Beim Linolschnitt bzw. Linoldruck wird mit speziellem Werkzeug ein Negativmuster in eine Linoleumplatte geschnitten. Das fertige Negativmuster wird mit Linolfarbe überwalzt und kann dann auf Papier gedruckt werden. Der Workshop ist gedacht für Kinder ab 8 Jahren und interessierte Erwachsene. Eine Anmeldung ist im Büro erforderlich, Materialkosten: € 5,-.

Kontakt: Integrationsbüro Stadt Ettlingen, Telefon: 07243/101 8371, E-Mail: integration@ettlingen.de

### Salsa-Anfänger-Kurs von September bis Oktober im K26



Sezgin Murtezi lebt in Ettlingen und ist leidenschaftlicher Salsa-Tänzer. Beim „Tag der offenen Tür“ des Begegnungsladens K26 am 1. Oktober 2016 bot er einen Salsa- Schnupperkurs an. Da die Rückmeldungen hierfür sehr positiv waren, bietet er vom 10.10.17 bis 13.12.17 einen Salsa-Anfängerkurs für Ettlinger Bürger/innen an. Je nach Anzahl der Anmeldungen findet der Kurs dienstags oder mittwochs von 18:30-21 Uhr im Begegnungsladen K26 (Kronenstraße 26) statt. Bitte melden Sie sich als Einzelperson oder als Paar beim Integrationsbüro der Stadt an! (Telefon 07243 101 8057, integration@ettlingen.de)

Je nach Anzahl der Anmeldungen findet der Kurs dienstags oder mittwochs von 18:30-21 Uhr im Begegnungsladen K26 (Kronenstraße 26) statt. Bitte melden Sie sich als Einzelperson oder als Paar beim Integrationsbüro der Stadt an! (Telefon 07243 101 8057, integration@ettlingen.de)

## ANSPRECHPARTNER

### Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung

Telefon: 07243 - 101 8944

### Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

### Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus

Telefon: 07243 515 0

Mail: info@caritas-ettlingen.de

## AKTUELLES

### Angebote im Begegnungsladen

### Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“

Jeden Montag von 14:30-17:30 Uhr, jeden Mittwoch von 14:30 bis 17:30 Uhr und jeden Freitag von 10-12 Uhr, sowie Freitagnachmittag

(nur nach telefonischer Absprache).

Ansprechpartner: Udo Dreutler, Kontakt: 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten) oder per E-Mail an kontakt@dreutler.de

### Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Ochs

Jeden Dienstag von 9 - 11 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Ochs als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort.

Kontakt: 07243 - 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

### Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen

Jeden Montag von 17 - 19 Uhr, Ansprechpartnerin Claudia Neumann, Kontakt: 0170 8324614. Jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider (vor Ort).

### Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

Jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: hgilcher21@gmail.com

## Lokale Agenda

### Agenda 21

### Weltladen Ettlingen

### Faire Leckereien und Knabberereien

Grundlage des Fairen Handels in den Weltläden ist es, Waren unterschiedlichster Art aus ca. 70 Ländern der Welt, überwiegend aus Lateinamerika, Afrika und Asien zu importieren und hier zu Gunsten der dortigen Produzenten zu verkaufen. Das Importgeschäft wird dabei von unseren Fairhandelshäusern wie z.B. von der GEPA, von dwp, von Contigo, von El Puente oder von Banafair, unter Berücksichtigung der Kriterien des Fairen Handels betrieben. Viele dieser Produkte kommen jedoch nicht als Rohware zu uns sondern als Bestandteile hier hergestellter Waren. So z.B. bei unserem reichhaltigen Sortiment an Gebäck- und Knabberprodukten.

So beziehen wir ein Bio "Dinkel-Quinoa-Gebäck" mit heimischem Dinkel, bolivianischem Quinoa, Rohrzucker aus Paraguay und karibischem Kakao. Dieses Gebäck führen wir in verschiedenen Mischungen wie "Schokolade und Orange", mit "Paranüssen" und mit "Kaffee". Die beliebten "tartufi" kommen von dem italienischen Fairhandelspartner und der Sozialkooperative "Libero Mondo". Sie sind ein Kooperationsprodukt mit italienischen Trüffeln, in den Variationen Kirsche, Espresso, Vollmilch und Edelbitter. Von dwp und „Libero Mondo“ stammen die "Spizzichi", ein handgemachtes Salzgebäck das mit Olivenöl und Rosmarin verfeinert ist. Das Olivenöl nativ extra stammt aus Palästina und Rosmarin aus Paraguay. Die GEPA liefert uns ein Bio Mürbegebäck mit aromatischen Kokosraspeln und feinem Reismehl. Die Zutaten kommen aus Thailand, Paraguay und Sri Lanka. All diese Knusper-Knabber-Leckereien können zu unserem fair gehandelten Tee, Kaffee oder auch zu unserem Rotwein oder Weißwein genossen werden.

Fair einkaufen im Weltladen in der Leopoldstr. 20; geöffnet

Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr; Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

## Stadtbibliothek

### Sommer- Sonne- Badewetter

Das Schwimmbad, der Badesee oder das Meer sind beliebte Plätze an heißen Tagen. Auch beliebte Kinderbuchfiguren tummeln sich dann gerne im oder am Wasser:

#### Baltscheit, Martin:

#### Die Geschichte vom Löwen, der nicht schwimmen konnte.

Standort: 1 Bilderbuch

Die Löwin gerät in Seenot und erwartet, dass der Löwe sie rettet, doch der kann nicht schwimmen. Aber Feigling lässt er sich deshalb von der Grille noch lange nicht nennen! Ab 5 Jahren.

#### Hilbert, Jörg:

#### Ritter Rost auf Kreuzfahrt.

Standort: 4.3 Musik

König Bleifuß ruft alle Ritter zum Treffen am Kai. Doch Ritter Rost fürchtet Arbeit, schippert stattdessen im Schlauchboot mit Bö und Koks hinaus aufs Meer. Ein Sturm erwischt sie - Auftakt zum Abenteuer mit überraschendem Ende. - Musical-Spaß zum Lesen, Schauen, Hören und Mittun. Ab 4/5 Jahren.

#### Kruse, Max:

#### Urmel taucht ins tiefe Meer.

Standort: 1 Bilderbuch

Professor Habakuk Tibatong hat eine Tauchtafel erfunden, mit der man ganz lange unter Wasser bleiben kann ohne Luft zu holen. Damit können das Urmel und seine Freunde die geheimnisvolle Welt tief unten im Meer erkunden.

#### Paul, Korky:

#### Zilly am Meer.

Standort: 1 Bilderbuch

Es ist Sommer. Es ist heiß. Zu heiß! Hexe Zilly schnappt sich Kater Zingaro und fliegt auf ihrem Besen ans kühle Meer. Doch dann spült das Meer Zillys Besen weg...

#### Wieslander, Juju:

#### Mama Muh geht schwimmen.

Standort: 1 Bilderbuch

Mama Muh schreckt vor nichts zurück und erwirbt im Hallenbad sogar ein Schwimmbzeichen! Ihre Freundin Krähe ist ein wenig neidisch, hat sie in ihrem ganzen Leben doch noch nie ein Abzeichen bekommen - aber ins nasse Wasser kriegen sie keine zehn Pferde!



**Und tolle Ideen für den großen Wasserspaß findet man hier:**

**Andresen, Ina:**

**Das Wasserspiele- Bastelbuch.**

Standort: 4.3 Basteln und Spielen  
Passend zum Sommer ein Bastelbuch für Wasserratten. Über 35 Ideen, wie der Spaß im und am Wasser noch größer werden kann. Bauanleitungen für Seepferdchen, Schwammbomben, Jedi-Ritter-Schwert, Dino-Eier und viele andere Sachen, die mit wenigen Materialien nachgebaut werden können. Ab 5 Jahren.

Diese und viele weitere erfrischende Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 -18 Uhr

Mi	10 -18 Uhr
Sa	10 -13 Uhr

Bitte geben Sie bei Buchung die Kurs-Nummer, Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer, den Namen und das Geburtsdatum des Kindes an.

Weitere Informationen:

E-Mail: [baederverwaltung@sw-ettlingen.de](mailto:baederverwaltung@sw-ettlingen.de)

Telefon: 07243 101-631 /-811

Homepage: [www.albgaubad.de](http://www.albgaubad.de)

**Albgaubad**  
Luisenstr. 14 · 76275 Ettlingen  
Fon 07243 101-811

**Schwimmbadfest**  
**2017**  
Freitag,  
1. September 2017,  
von 10 bis 18 Uhr

Du willst Spaß & Action und liebst Wasser –  
dann auf zum Schwimmbadfest ins Albgaubad mit **Team-Friedhelm!**

- Werde der erste „Klettermaxe“ des Albgaubades
- Sei der „Rutschenkönig“ 2017
- Nimm an weiteren Wettkämpfen teil
- Gewinne tolle Preise rund um's Bad
- Auch für die „kleinsten der Kleinen“ gibt's tolle Spielangebote ...

**Wir freuen uns auf Dich!**  
[www.albgaubad.de](http://www.albgaubad.de)

Während der Veranstaltung übernehmen die Stadtwerke Ettlingen GmbH keine Verantwortung! Die Ettlinger Bäder sind das Freizeitangebot der SWE

Stadt Bibliothek Ettlingen

**Vorlesesommer**  
Für Kinder von 6 bis 10 Jahren

**Donnerstag, 17. August 2017**  
10 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde  
Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:  
[stadtbibliothek-ettlingen.de](http://stadtbibliothek-ettlingen.de)

**Ettlingen**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

**der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Ettlingen wird in der Zeit vom **4. September 2017 bis 8. September 2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Albarkaden, Wahlamt, Schillerstr. 7-9, I. OG (rollstuhlgerecht), 76275 Ettlingen, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (4. September 2017 bis zum 8. September 2017), spätestens am 8. September 2017, bis 12.00 Uhr beim Wahlamt, Schillerstr. 7-9, I. OG, Zimmer Nr. 105, 76275 Ettlingen, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 **eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

**Nr. 272, Karlsruhe-Land**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

## Bäder

### Kinder-Schwimmkurs für Anfänger in den Sommerferien

**„Ferien-Intensiv-Kinder-Schwimmkurs“, für Anfänger ab 5 Jahre**

In den Sommerferien bieten wir zwei Intensivkurse für Anfänger ab 5 Jahre an. Der Kurs ist täglich, montags bis samstags, außer mittwochs, zu der gebuchten Uhrzeit. Der Kurs findet in Kleingruppen mit maximal 5 Kindern statt.

Kurs 1: Montag bis Samstag, 28. August bis 2. September, ab 10 Uhr, 5x60 Min., 80 Euro.

Kurs 2: die gleichen Bedingungen mit einem Unterschied: Beginn 11.15 Uhr.

Anmeldung: per E-Mail an [schwimmkurse@sw-ettlingen.de](mailto:schwimmkurse@sw-ettlingen.de)

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag  
5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,  
5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,  
a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,  
b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,  
c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **22. September 2017, 18.00 Uhr**, beim Wahlamt, Schillerstr. 7-9, I. OG, 76275 Ettlingen, mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle **nachweislich plötzlicher Erkrankung**, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

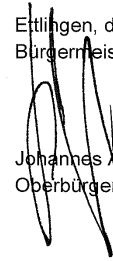
Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ettlingen, den 28.07.2017  
Bürgermeisteramt Ettlingen

Johannes Arnold  
Oberbürgermeister



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle für die

## Sachbearbeitung Planungs- u. Satzungsverfahren / Verwaltung

im Planungsamt neu zu besetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören

- Verfahrensabwicklung zu allen Planungs- und Satzungsverfahren, insbesondere im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung (Bürgerbeteiligung, Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Offenlagen, Satzungsbeschlüsse, Satzungsausfertigung und Herbeiführung der Rechtskraft)
- Vorbereitung von Baulandentwicklungen, Baulandumlegungen mit Leitung der städtischen Umlegungsstelle, Verhandlungen mit Grundstückseigentümern
- Leitung der Geschäftsstelle des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe im zweijährigen Wechsel mit der Stadt Karlsruhe
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten des Planungsamtes (Ausschreibungen, Vergabe, Personalangelegenheiten, WebGIS und Statistik).

Wir suchen Bewerber mit dem abgeschlossenen Studium Bachelor oder Master of Arts - Public Management / Dipl. Verwaltungswirt, einem abgeschlossenen Hochschulstudium in der Fachrichtung Raum- oder Stadtplanung oder einer vergleichbaren Qualifikation.

Berufserfahrungen für die verbindliche Bauleitplanung und Umlegungsverfahren sowie fundierte Kenntnis der einschlägigen Rechtsgrundlagen werden erwartet. Des Weiteren werden Teamfähigkeit, Eigeninitiative, hohes Engagement, Kommunikationsfähigkeiten, Organisationstalent und gute EDV-Kenntnisse sowie die Bereitschaft, Termine auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit wahrzunehmen vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt bis Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) oder bei Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 12.

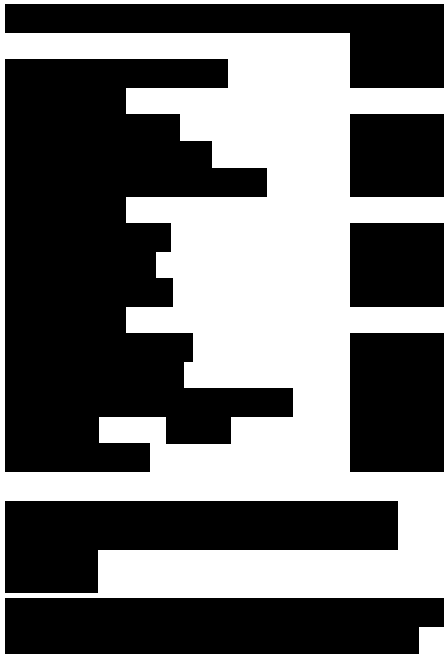
Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 15.09.2017 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de). oder online unter [www.ettlingen.de/Stellenangebote](http://www.ettlingen.de/Stellenangebote).

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-386 (Herr Meyer-Buck, Planungsamt) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

## Wir gratulieren





## Notdienste

### Notfalldienste:

#### Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

#### Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):  
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

#### Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

#### Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

#### Tierärztlicher Notdienst

**Tierärztliche Klinik** Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0 160 3385 044

**Tierärztlicher Notfalldienst** jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 49 55 66

### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 17. August

Park-Apotheke, Moltkestraße 38, 0721 710 60, Khe-Weststadt

#### Freitag, 18. August

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0 721 9473620, Khe-Stupferich

#### Samstag, 19. August

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

#### Sonntag, 20. August

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

#### Montag, 21. August

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

#### Dienstag, 22. August

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, Grünwettersbach

#### Mittwoch, 23. August

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

#### Donnerstag, 24. August

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### Notrufe:

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

**Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarztwagen 112**

#### Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, Tel. 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

#### Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

#### Frauenhaus-Geschütztes Wohnen

bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

### Hilfe für Kinder und Jugendliche:

#### Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

#### Deutscher Kinderschutzbund

Kanalweg 40/42 im Hardtwaldzentrum, Karlsruhe, Tel. 0721 842208

#### Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 07243 101-509

#### Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950

#### Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen  
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe  
Tel. 0721 93667010

#### Polizei Ettlingen

Tag und Nacht, Telefon 3200-312

#### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates  
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

#### Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

### **Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 - 215305

### **Entstörungsdienst der Stadtwerke:**

(Kernstadt und Stadtteile)

**Elektrizität:** 101-777 oder 338-777

**Erdgas:** 101- 888 oder 338-888

**Wasser und Fernwärme:** 101-666 oder 338-666

### **Netze BW:**

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

### **Öffentliche Abwasseranlagen**

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Tel. 07243 101-456

### **Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg 01806 888150

### **Pflege und Betreuung**

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen**, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353 pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten

Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

### **Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**

www.sozialstation-ettlingen.de  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

### **Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:**

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

**Demenzgruppen:** stundenweise Betreuung. Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:** Lindenweg 2, Tel. 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de  
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, Tel. 07243 - 9762

**DRK** Bereitschaftsdienst kostenfrei 0800 1000 178

**Hospiz Telefon** Informationen zu hospizlichen und palliativen Angeboten, zu Kosten, Trauerbegleitung, ehrenamtlichem Engagement, Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de, www.hospiz-telefon.de.

**Hospizdienst Ettlingen:** kostenfreie Begleitung durch ausgebildete Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen, Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Pforzheimer Str. 33b, Tel. 07243/ 94542-40, hospizdienst@diakonie-ggmbh.de

**Hospiz "Arista":** Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 9454-20, info@hospiz-arista.de, www.hospiz-arista.de

**Palliative Care Team Arista:** Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. Pforzheimer Str. 33 C, Tel. 07243/ 9454- 262, info@pct-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr**.

**Schwester Pias Team**, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

### **Häusliche Krankenpflege**

Fachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080.

### **Pflege- und Betreuungsdienst in**

**Ettlingen GbR**, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

### **MANO Pflegeteam GmbH**

#### **Mano Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste:

Tel. 07243 373829, Seestraße 28,

pflegeteam-mano@web.de

www.mano-pflege.de

### **Pflegedienst Optima**

Goethestraße 15, Tel. 07243 529252

### **AWO Sozialstation**

Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

### **Rückenwind Pflegedienst GmbH**

Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200

Fax: 07243 7199209, Bereitschafts-

dienst 24/7: 0151 58376297,

www.rueckenwind-pflegedienst.de,

info@rueckenwind-pflegedienst.de

### **Pflegedienst Froschbach**

Dorothea Bohnenstengel,

Am Sang 4, 24 h erreichbar

Tel. 07243/715 99 19

www.pflegedienst-froschbach.com

### **Essen auf Rädern:**

Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina Pfannendörfer, Tel. 0721 955 95 175

### **Beratung für ältere Menschen**

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950.

### **Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren**

für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige,

Petra Klug, Tel. 07243 101-146,

Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

### **Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung**

des DRK, Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

### **Wohnberatungsstelle**

Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim

Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0,

Fax: 07243-54 95 99.

### **Dienste für psychisch erkrankte Menschen**

### **Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen**

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, Tel. 07243 34 58 310

### **Schwangerschaftsberatung**

#### **Caritasverband Ettlingen**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung Tel. 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

#### **Diakonisches Werk Ettlingen**

rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome** - Praktische Hilfe nach der Geburt

www.wellcome-online.de

Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950,

ettlingen@diakonie-laka.de, www.online-

beratung-diakonie-baden.de

### **Suchtberatung**

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22,

Tel. 07243 215305,

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,

www.suchtberatung-ettlingen.de

### **Familien- und Lebensberatung**

#### **Ordnungs- und Sozialamt**

Allgemeine Beratungsstelle für soziale Leistungen (Grundsicherung, Bildungs- und Teilhabepaket etc.) in der Wohngeldstelle, Schillerstr. 7-9, Tel. 101-296, -510

### **Familienpflege der Caritas Ettlingen**

Bei besonderer Belastung in der Familie (m. Kindern unter 12)  
Infos unter: Tel. 07243- 34 58 317,  
Handy: 017618788052

### **Frühe Hilfen/Babyambulanz**

für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

### **MANO Pflage team GmbH**

Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung bei besonderer Belastung in der Familie, **Beratung und Hilfe** Tel. 07243 373829, [www.mano-pflege.de](http://www.mano-pflege.de)

### **Diakonisches Werk**

Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de), [www.diakonie-laka.de](http://www.diakonie-laka.de)

### **Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind**

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

### **Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren**

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

### **Familienpflegerin**

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, Tel. 07243 5150

### **Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.**

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## **Kirchliche Mitteilungen**

### **Gottesdienstordnung für Samstag, 19., und Sonntag, 20. August**

#### **Katholische Kirchen**

##### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

###### **Pfarrei Herz-Jesu**

**Sonntag** 10.30 Uhr Hl. Messe

###### **Pfarrei St. Martin**

Samstag 18.30 Uhr Hl. Messe

###### **Pfarrei Liebfrauen**

**Sonntag** 9 Uhr Hl. Messe

###### **Stephanusstift am Stadtgarten**

**Sonntag** 11.30 Uhr Hl. Messe

##### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**

###### **St. Josef, Bruchhausen**

**Sonntag** 18 Uhr Sonntagabendmesse

###### **St. Bonifatius, Schöllbronn**

**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse

###### **St. Dionysius, Ettlingenweier**

**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse

###### **St. Antonius, Spessart**

**Sonntag** wir sind in die anderen Gemeinden eingeladen!

###### **St. Wendelin, Oberweier**

**Samstag** 18 Uhr Vorabendmesse

###### **Maria Königin, Schluttenbach**

**Samstag** 18 Uhr Vorabendmesse

#### **Evangelische Kirchen**

##### **Luthergemeinde**

**Sonntag** 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Ettlinger Gemeinden in der Pauluskirche (Fr. App)

##### **Pauluspfarre**

**Sonntag** 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinde Ettlingen in Paulus, Waltraud App, Stephanie Herter

##### **Johannespfarre**

**Sonntag** 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Pauluskirche

##### **Freie evangelische Gemeinde**

Dieselstr. 52, Ettlingen;

[www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

Pastor Michael Riedel & David Pölka

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage

##### **Liebenzeller Gemeinde**

[www.lgv-ettlingen.de](http://www.lgv-ettlingen.de), Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

##### **Kein Gottesdienst**

**Am Sonntag, 20. August**, ist bei der Liebenzeller Gemeinde Ettlingen kein Gottesdienst. Er findet stattdessen bei der Landeskirchlichen Gemeinschaft Karlsruhe, Gartenstr. 6 (Nähe AOK-Hauptverwaltung) statt. Beginn ist um 10 Uhr.

##### **Christliche Gemeinde**

**Sonntag**, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

#### **Neuapostolische Kirche**

**Sonntag** 9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst

#### **Kirchliche Nachrichten**

##### **Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt**

###### **Grandioses Zeltlager vorüber**

Das Zeltlager 2017 ist noch nicht mal eine Woche vergangen, die Erinnerungen sind noch ganz frisch, doch bereits jetzt kann jeder, der dabei war, sagen: Es war hammergeil! In diesem Jahr ging es für die Rekordzahl von 77 Kindern ins Allgäu. Unter dem Motto „Zelairbus A2017“ standen zwei mit tollem Pro-

gramm, schönen Ausflügen und natürlich ganz viel Spaß vollgepackte Wochen an. Egal ob das Flugzeug Station in China, den USA oder im Verrücktenland machte, die Kinder waren hellauf begeistert. Auch das Wetter konnte die Laune nicht trüben, sodass Wetterturbulenzen nasser Natur überstanden wurden. Auch dieses Jahr waren unsere Klassiker die absoluten Highlights. Beim traditionellen Hike ging es über die Alpen, beim Schwimmbadausflug nach Thailand und in Ravensburg landeten die Flugzeugpassagiere zum Stadtausflug. Wie immer war das Lager der gelungene Start und hoffentlich für jeden zugleich das Highlight.

Auf diesem Weg nochmal ein Dankeschön der Leiterrunde an alle, die dabei waren. Und wie jedes Jahr heißt es: Nach dem Zeltlager ist vor dem Zeltlager, wir freuen uns schon jetzt auf 2018. Hoffentlich wird das Lager dann mindestens genauso toll!

#### **Kirchliche Veranstaltungen**

##### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

###### **Pfarrei St. Martin**

**Dienstag, 22. August**, 19 Uhr Gegenstandlose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche

###### **Freie Evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Hauskreise** finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt. (Bitte um vorherige Absprache wegen der Sommerpause)

**Sommerpause** machen die Jugendgruppe PaB (People and Bible), „18-30 Junge Erwachsene“, miniMAX sowie Treff 55+

###### **Liebenzeller Gemeinde**

###### **Mühlenstraße 59**

**Dienstag** 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Täglich)

**Mittwoch** 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

**Donnerstag** 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

###### **Christliche Gemeinde**

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243 / 39065 oder 07243 / 938413:

**Frauenkreis:** Montag, 9 Uhr (einmal im Monat)

###### **Bibel- und Gebetsabend:**

Mittwoch, 19:30 Uhr

**Jungschar:** Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

**Jugendkreis:** Samstag, 18 Uhr

**Junge Erwachsene:** Sonntag, 20 Uhr

## Veranstaltungen Termine

### Ausstellungen:

**Mi - So: 13 - 18 Uhr Sammlungsausstellung mit Werken von Karl Albiker und Karl Hofer** Museum (im Schloss)

### Veranstaltungen:

#### Freitag, 18. August,

21 Uhr **Hört ihr Leut und lasst euch sagen ...** Mit dem Nachtwächter unterwegs in Ettlingen! Preis: 9 €/ 5 € (erm. für Kinder bis 14 Jahre) Dauer: ca. 1,5h Inklusivem kleinem Imbiss.

Anmeldung erforderlich unter:  
0721 567449 Bel Etage GbR, Treffpunkt:  
Narrenbrunnen vor dem Schloss

#### Samstag, 19. August,

9:40 Uhr & 13:40 Uhr **Dampfzugfahrt**  
Fahrpreise: Erw: 10 €/ Kinder: 5 €/ Familienkarte (2 Erw. & 2 Kinder): 25 € Servicetelefon & Platzreservierungen für Reisegruppen (ab 20 Personen): 07243 7159686 / E-Mail: albtal@uef-dampf.de Ulmer Eisenbahn Freunde e.V. Sektion Ettlingen

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof

Weiterer Termin: 20. August

ab 16 Uhr **10. SWE Halbmarathon Ettlingen** Für Läufer/ (Nordic) Walker

www.ssv-ettlingen.de

Nachmeldungen, Startnummernausgabe: 18. August: 18 - 20 Uhr, 19. August: ab 14 Uhr in der Albgauhalle am Horbachpark Umkleide und Duschen in der Albgauhalle

Siegerehrung für Läufer m/w nach der Klasseneinteilung des DLV bis 80 Jahre, (Nordic) Walker ohne Wertung. Ergebnisse und Urkunden online abrufbar.

SSV Ettlingen 1847 e.V. - Lauffreud Ettlingen Start/Ziel: Horbachpark

17 Uhr **100 Jahre Riesen-Club Baden** Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen e.V. Bruchhausen, Herbststr. 24a *Weiterer Termin: 20. August*

#### Sonntag, 20. August

10 Uhr AWO\_Aktion **Qigong im Park** - **Änderung:** nicht im Watthaldenpark sondern ausnahmsweise auf der Wiese des Alten Friedhofs hinter der Herz-Jesu-Kirche

11 - 17 Uhr **Öffnung des Bismarckturm** NaturFreunde Ettlingen e.V.

#### Freitag, 25. August -

#### Sonntag, 27. August

### DAS SOMMERFEST DER FEINEN

### ADRESSEN IM ALBTAL

www.albtal-tourismus.de/feine-adressen.

Weitere Termine: 26.08. & 27. August

### Wanderungen:

#### Mittwoch, 23. August,

8 Uhr **...dort wo die Heide blüht** Vom Hundseck auf schmalem Pfad um den Hohen Ochsenkopf. Auf Herrenwies führt der Weg durch Erika- und Heidelbeersträuchern (Schlusseinkehr). Wanderführer: Barbara Meder Abfahrt: Ettlingen Stadt 08:13 Uhr; Karlsruhe Albtalbahnhof 08:32 Uhr Gehzeit: ca. 4 Stunden / 11 km Auf-/Abstieg: 288 m / 349 m (mittel) erforderlich: Region- bzw. Seniorenkarte; gutes Schuhwerk und Trittsicherheit Schwarzwaldverein Ettlingen e.V. Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

**AI-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

**"Sport TROTZ(T) Krebs"** - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Selbsthilfegruppe nach Krebs**, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950

**Selbsthilfegruppe Herzbande** Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

### Rheumaliga Baden-Württemberg,

### Arge Ettlingen

**Beratung:** montags 9 bis 11 Uhr, Tel. 07248/925055, sowie jeden 1. Montag im Monat im Stephanusstift am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof Ettl.), 15.30 bis 17.30 Uhr, Elke Schneiders-Marquart.

**Fibromyalgie Gesprächsgruppe:** jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten 4, Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

**Rheumatreff/Stammtisch:** jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/14682.

### Funktionstraining Trockengymnastik:

Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr. Terminvereinbarung Tel. 07243/ 77227. Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr; Terminvereinb. Tel. 07243/ 77227.

Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still Haus der AWO 11 bis 12 Uhr. In Malsch: im evang. Kiga, Bernhardusstr. 5, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr. Terminvereinbarung Tel. 07224/9349960.

### Funktionstraining-Wassergymnastik:

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Anmeldung/Termine: Schwimmbad mit Grimm, Tel. 0176/96234392; Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243/5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/92590; Rotherma Thermal-Mineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/97880

### Netzwerk Ettlingen für Menschen mit

**Behinderung:** Inklusion und Teilhabe, Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

### Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene,

Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 34 58 313

## Parteiveranstaltungen

### SPD

### Großes Sommerfest der SPD

Am 20. August lädt die SPD zum Sommerfest in den Watthaldenpark. Beginn ist um 11 Uhr. Bis 16 Uhr gibt es Leckerer vom Grill, kühle Getränke, fetzige Musik und entspannte Gespräche mit unserem Bundestagskandidaten Patrick Diebold. Wir freuen uns auf Sie!